

## Risikofaktoren für Therapieversagen bei akuten COPD-Exazerbationen

**Datum:** 18.01.2022

**Original Titel:**

Factors Associated with Treatment Failure in Patients with Acute Exacerbation of COPD Admitted to the Emergency Department Observation Unit

**Kurz & fundiert**

- Wissenschaftler suchten nach Risikofaktoren für ein Therapieversagen bei Patienten, die mit einer akuten COPD-[Exazerbation](#) in die Notaufnahme kamen
- Folgende Faktoren standen mit einem größeren Risiko für Therapieversagen im Zusammenhang:
  - Arrhythmien
  - [Diabetes mellitus](#)
  - Langzeit-Sauerstofftherapie
  - Verwendung von kurzwirksamen Beta-Agonisten
  - Anzeichen einer [Pneumonie](#) auf den Röntgenaufnahmen
  - Zeit in der Notfallaufnahme von weniger als 4 Stunden

**DGP - Wissenschaftler identifizierten Risikofaktoren für ein Therapieversagen bei Patienten, die mit einer akuten COPD-[Exazerbation](#) in die Notfallaufnahme kamen. Zu diesen Risikofaktoren zählen unter anderem Arrhythmien, [Diabetes mellitus](#) oder Langzeit-Sauerstofftherapie.**

---

Wissenschaftler aus Thailand suchten in einer retrospektiven [Kohortenstudie](#) nach Risikofaktoren für ein Therapieversagen bei COPD-Patienten mit einer akuten Exazerbation, die auf der Beobachtungsstation der Notaufnahme lagen.

**Wissenschaftler verglichen Patienten mit und ohne Therapieversagen**

Die Studie wurden zwischen dem 01. Januar 2013 und dem 31. Oktober 2019 durchgeführt. Die Wissenschaftler sichteten die elektronischen Krankenakten von 220 Patienten, die aufgrund einer akuten Exazerbation auf die Beobachtungsstation der Notaufnahme kamen. Je nachdem, ob die Behandlung erfolgreich war oder nicht, wurden die Patienten in zwei verschiedene Gruppen eingeteilt. Die Therapie galt als nicht erfolgreich, wenn die Patienten mehr als 48 Stunden auf der Beobachtungsstation der Notfallaufnahme verbringen mussten, wenn sie wegen der COPD innerhalb der nächsten 72 Stunden erneut in die Notaufnahme mussten oder wenn sie innerhalb eines Monats

ins Krankenhaus eingeliefert wurden. Dies traf auf 82 Patienten (37,3 %) zu.

### **Wissenschaftler identifizierten Risikofaktoren für Therapieversagen**

Beim Vergleich der beiden Patientengruppen identifizierten die Wissenschaftler folgende Risikofaktoren für ein Therapieversagen:

- Arrhythmien (OR: 3,8; 95 % CI: 1,04-13,9)
- Diabetes mellitus (OR: 2,32; 95 % CI: 1,09-4,95)
- Langzeit-Sauerstofftherapie (OR: 2,89; 95 % CI: 1,08-7,72)
- Verwendung von kurzwirksamen Beta-Agonisten (OR: 6,06; 95 % CI: 1,98-18,62)
- Anzeichen einer [Pneumonie](#) auf den Röntgenaufnahmen (OR: 3,24; 95 % CI: 1,06-9,95)
- Zeit in der Notfallaufnahme von weniger als 4 Stunden (OR: 2,95; 95 % CI: 1,08-3,73)

Bestimmte Faktoren, wie z. B. Arrhythmien, Diabetes mellitus oder Langzeit-Sauerstofftherapie gingen somit mit einem erhöhten Risiko für ein Therapieversagen bei Patienten, die mit einer akuten COPD-Exazerbation in die Notaufnahme kamen, einher.

### **Referenzen:**

Pethyabarn W, Chewae S, Dadeh AA. Factors Associated with Treatment Failure in Patients with Acute Exacerbation of COPD Admitted to the Emergency Department Observation Unit. Emerg Med Int. 2020;2020:8261375. Published 2020 Jun 29. doi:10.1155/2020/826137

# MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

## Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

---

---

---

## Meine Fragen

---

---

---

## Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

---

---

---

## Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am \_\_\_\_\_:

---

---

---

---

---

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“